

ist, dauert, abgesehen von einer Unterbrechung bei der Ueberholungsstelle Gölldenwerth, woselbst sie auf 365 m Länge auf 1:400 ermässigt ist, bis Bahnhof Remscheid an, durch eine Entwicklung von etwa 6 km Länge den Höhenunterschied von 100 m bewältigend. Bei Station 59+60 wird der Bahn die Strasse nach Westhausen und Burg mittelst einer steinernen Bogenbrücke von 20 m Höhe mit 4 Oeffnungen überführt. Ein Blick von dieser Brücke in den tiefen Bahneinschnitt zeigt, welche Schwierigkeiten, abgesehen von der Müngstener und Windfelner Brücke, bei Herstellung der Bahn zu überwinden waren. Zur Anschüttung aller Dämme bzw. zur Ausgrabung der Einschnitte sollen rund 750 000 cbm Boden auf mehr oder weniger grosse Entfernungen bewegt worden sein.

Unmittelbar hinter diesem Bahneinschnitte, der durch die Lagerung der durchbrochenen Gesteine und durch grosse Verwerfungen in den Schichten für den Geologen Interesse bietet, öffnet sich den Reisenden in der Fahrtrichtung von Solingen nach Remscheid rechts der Blick auf die lieblichen Thäler der Eschbach und Lobach (Tyrol), sowie auf das zur Gemeinde Remscheid gehörende Ehringhausen mit seinen Villen und Parkanlagen. Der schöne Ausblick auf bewaldete Höhen und grüne Wiesenthäler, nur unterbrochen beim Durchfahren des Büchener Tunnels, dauert ganz bis Bahnhof Remscheid an, sodass die Bahnlinie Solingen-Remscheid auch in Bezug auf ihre Naturschönheiten mit Recht zu den interessantesten und anziehendsten ganz Deutschlands gerechnet werden kann.



## Kaiser-Wilhelm-Brücke.

Die Kaiser-Wilhelm-Brücke zeigt eine mittlere Oeffnung von 160 m Lichtweite und zu jeder Seite 3 kleinere Oeffnungen von 30 bzw. 45 m Lichtweite. Die Mittelöffnung ist durch einen kühn geschwungenen Bogen von 170 m Spannweite überbrückt, welcher mit den Seitenpfeilern zur Stütze der Fachwerksträger dient, auf denen durch weit austragende Querträger eine 8 $\frac{1}{2}$  m breite Plattform gebildet ist.

Die Brücke hat eine Länge von 465 m, von Mitte Auflager zu Mitte Auflager der Landwiderlager gemessen. Die Höhe vom mittleren Wasserspiegel der Wupper bis Schienenoberkante ist 106,83 m.

Um dem Leser einen Begriff zu machen von den gewaltigen Abmessungen des Bauwerks, haben wir auf der angehefteten Skizze (Blatt 2) die Umrisse der Remscheider Lutherkirche in die Umrisse des Bogens der Kaiser-Wilhelm-Brücke eingezeichnet. Die Kirche hat eine Höhe von 65,5 m, sie würde mit ihrer Spitze die Plattform der Kaiser-Wilhelm-Brücke noch nicht erreichen, wenn ihr ein Unterbau von der Höhe der Windfelner Brücke gegeben würde.

Pfeiler und Bogen haben oben eine Breite von 5,00 m und einen Anlauf 1:7 senkrecht zur Brückenaxe, so dass die unteren Gurtungen der beiden Bogenwände über den Widerlagern 25,68 m von einander entfernt sind. Ausser